KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 29.02.2012

Hauptwohnung gesamt: 467 Nebenwohnung gesamt: 20 Einwohner gesamt: 487
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 171

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	239	51,178	228	48,822	467	100
davon Ausländer	16	61,538	10	38,462	26	5,567
gemeldete Nebenwohnungen	10	50	10	50	20	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	5
gesamt	**249**	**51,129**	**238**	**48,871**	**487**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	6,21	30	6,424	59	12,634
10-19 Jahre	25	5,353	19	4,069	44	9,422
20-29 Jahre	18	3,854	14	2,998	32	6,852
30-39 Jahre	31	6,638	34	7,281	65	13,919
40-49 Jahre	53	11,349	49	10,493	102	21,842
50-59 Jahre	46	9,85	38	8,137	84	17,987
60-69 Jahre	17	3,64	17	3,64	34	7,281
70-79 Jahre	17	3,64	14	2,998	31	6,638
80-89 Jahre	2	0,428	12	2,57	14	2,998
90-99 Jahre	1	0,214	1	0,214	2	0,428
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**239**	**51,178**	**228**	**48,822**	**467**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,927	4	0,857	13	2,784
3-5 Jahre	9	1,927	11	2,355	20	4,283
6-15 Jahre	24	5,139	24	5,139	48	10,278
16-17 Jahre	8	1,713	3	0,642	11	2,355
18-20 Jahre	8	1,713	8	1,713	16	3,426
gesamt	**58**	**12,42**	**50**	**10,707**	**108**	**23,126**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,642	2	0,428	5	1,071
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,428	8	1,713	10	2,141
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,857	1	0,214	5	1,071
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,857	2	0,428	6	1,285
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,857	0	0	4	0,857
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	2	0,428	2	0,428
gesamt	**17**	**3,64**	**15**	**3,212**	**32**	**6,852**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	119	25,482	140	29,979	259	55,46
römisch-katholisch	51	10,921	41	8,779	92	19,7
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,071	4	0,857	9	1,927
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	13,704	43	9,208	107	22,912
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**239**	**51,178**	**228**	**48,822**	**467**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	100	21,413	68	14,561	168	35,974
verheiratet	123	26,338	125	26,767	248	53,105
verwitwert	5	1,071	21	4,497	26	5,567
geschieden	11	2,355	14	2,998	25	5,353
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**239**	**51,178**	**228**	**48,822**	**467**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.